

CDU-FW – dafür stehen wir.

Infrastruktur mit Lebensqualität

- Erhaltung und Ausbau der innerörtlichen Einkaufsmöglichkeiten (insbesondere Lebensmittelversorgung)
- Umnutzung des Hallenbads als Multifunktionshalle
- Erhalt des Polizeipostens
- Verbesserung des KVV-Liniennetzes nach Karlsbad und Waldbronn
- Förderung und Ausbau eines sicheren Radwegenetzes



Erhalt der dörflichen Ortsstruktur und einer intakten Umwelt

- Maßvolle, bedarfs- und qualitätsorientierte Entwicklung von Grünwettersbach und Palmbach
- Erhalt und Entwicklung unserer Ortskerne sowie der gewachsenen Ortsstruktur
- Aktive und passive Lärminderung
- Pflege und Erhalt unserer Natur und Landschaft (Streubstwiesen)
- Erhalt und Pflege unserer kulturellen Wurzeln
- Fortentwicklung des Grünzugs zwischen Palmbach und Grünwettersbach
- Erhaltung des traditionellen Naherholungsgebietes um den Funkturm
- Gewinnung der Bürger für die Nutzung erneuerbarer Energien



Festigung der Gemeinschaft und ein gedeihliches Zusammenleben von Jung bis Alt

- Erhalt der Schulen sowie Förderung der Hauptschule in Partnerschaft mit der örtlichen Wirtschaft
- Schaffung eines Treffpunktes für Jugendliche
- Erweiterung des Betreuungsangebotes an der Kindertagesstätte ab dem 2. Lebensjahr
- Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- Unterstützung des Vereins- und Gemeindelebens

Stärkung der Wirtschaft vor Ort

- Stärkung der örtlichen Unternehmen zur Sicherung und zum Ausbau der vorhandenen Arbeitsplätze
- Ansiedlung attraktiver Unternehmen in den vorhandenen Gewerbegebieten



Tilman Pfannkuch
Listenplatz 9

56 Jahre, verh.,
Tel. 0171/7782949
Fax 0721/4090058
pfannkuch@meine-rechte.de
www.pfannkuch-ka.de
Rechtsanwalt in Durlach, Stadtrat, Ortsvorsteherstellvertreter und Fraktionsvorsitzender Ortschaftsrat Wettersbach, Vorsitzender des Vereins Wettersbacher Selbständiger.
Politische Schwerpunkte: Stadtplanung, Stadtmarketing, Wirtschaft.
Hobbys: Wintersport, Radfahren, Skigymnastik.

„Wir sind Oberzentrum, wir sind Technologieregion, wir sind Eurodistrikt Pamina! Karlsruhe hat hier Verantwortung. Wir schulden unserer Region einen pulsierenden Wirtschaftsmotor mit einer intakten Infrastruktur. Wer unsere Stadtteile stärkt, stärkt unsere Stadt.“



Marc König
Listenplatz 26

23 Jahre, ledig,
Studium der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Marketing. Stellv. Kreisvorsitzender der Jungen Union (JU) Karlsruhe-Stadt, Ortsvorsitzender der JU Karlsruhe Süd-Ost, Beisitzer im Kreisvorstand der CDU Karlsruhe-Stadt, stellv. Ortsvorsitzender der CDU Wettersbach.
Hobbys: Politik, Sport, Aktien.
Politische Schwerpunkte: Bildungs- und Wirtschaftspolitik sowie nachhaltige Entwicklung.

„Politisch verantwortliches Handeln heißt für mich Entscheidungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu treffen. Dies bedeutet, dass die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt werden, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können. Das setzt eine gleichberechtigte Behandlung von ökologischen, ökonomischen und sozialen Fragen voraus. Hierfür möchte ich mich als Stadtrat einsetzen!“



Christina Schmittner
Listenplatz 39

63 Jahre, verh.,
3 Kinder, 5 Enkelkinder,
Bautechnikerin, Hauswirtschaftlerin, Sachverständige für Immobilienbewertung, Geschäftsführerin, selbst. Immobilienkauffrau, CDU seit 1972, Ortsvorsitzende 1998 – 2000, Ortschaftsrätin 1999 – 2004, Mitglied im Kreisvorstand der CDU Karlsruhe; Fördermitglied Freiwillige Feuerwehr, Fördermitglied Wolfartsweierer Freibad.
Hobbys: Kochen, Reisen, Musik, Sport, soziales Engagement und Hilfestellung für Bedürftige.
Politische Schwerpunkte: Reparatur des Bäderkonzeptes, Familienpolitik, Umwelt.

„Wir Älteren wissen, der Jugend gehört die Zukunft. Liebevoller und gerechter Erziehung in intakter familiärer Umgebung ist Voraussetzung für deren positive Entwicklung. Als erfahrene Familien- und Berufsfrau kenne ich hierfür die Erfolgsformel: „Erziehen heißt vorleben“ Gemeinsam, miteinander und rücksichtsvoll sollte es uns im Sinne der Christlich Demokratischen Union gelingen. Packen wir es an, leben wir es unseren Kindern vor.“



7. Juni 2009



Die Zukunft gemeinsam gestalten.

Die CDU-FW für Wettersbach!



Wir haben viel erreicht.

Ortsverbundenheit und Sachverstand sind die Grundlagen unserer Politik für Wettersbach. Es hat leider etwas länger gedauert, aber im Herbst ist es endlich soweit und das Seniorenzentrum kann eingeweiht werden. Darauf sind wir stolz! Damit sind unsere beiden Ortsteile attraktiver geworden. Dies gilt auch für einen Bewegungsparcour für Jung und Alt, den wir für den Grünzug zwischen Grünwettersbach und Palmbach realisieren wollen.

Besonders am Herzen liegt uns die Erhaltung der Nahversorgung und deren Verbesserung. Wir werden uns entschieden dafür einsetzen, dass unsere Bevölkerung weiterhin bequem in Wettersbach einkaufen kann.

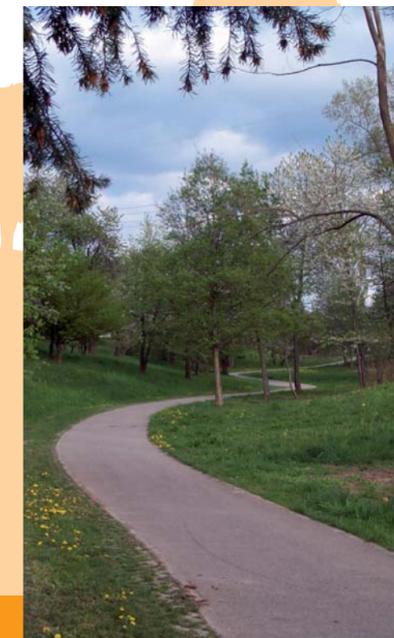
Der Erhalt unseres Hallenbades war wegen des gültigen Bäderkonzeptes leider nicht durchsetzbar, was wir unsäglich bedauern. Wir werden aber die Möglichkeit einer Alternative zum Schwimmsport für unsere Jüngsten nicht aus den Augen verlieren und mit Nachdruck verfolgen.

Durch unsere Initiativen ist unsere Busanbindung in die Innenstadt inzwischen als vorbildlich zu bezeichnen. Für die Zukunft wünschen wir uns jedoch bessere Radmitnahmemöglichkeiten für unsere zahlreichen Zweiradfahrer. In diesem Zusammenhang soll die Forderung nach einer sicheren Radwegverbindung ins Tal unterstrichen werden.

Nichts beschäftigte uns in den letzten Jahren mehr als die Verbesserung des ruhenden und fließenden Verkehrs auf unseren Durchgangsstraßen. Die Schaffung sicherer Straßenüberquerungsmöglichkeiten für die Schulkinder sowie die Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen sind uns überaus wichtig.

Wir haben hervorragende Schulen. Vor allem der Profilbildung und dem Erhalt der Hauptschule gilt unsere größte Aufmerksamkeit. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit den örtlichen Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben. Unsere Hauptschülerinnen und Hauptschüler sollen sorgenfrei in die Zukunft blicken, genauso wie unsere älteren Mitbürger, deren Wohl uns besonders beschäftigt.

Wir halten zusammen, denn gemeinsam sind wir stark.



Köpfe mit Köpfchen:

Ihre Kandidaten zur Ortschaftsratswahl am 07. Juni 2009 in Wettersbach:



01 Tilman Pfannkuch (CDU)

56, verh., Rechtsanwalt, Ortschaftsrat. Ortsvorsteherstellvertreter, Fraktionsvorsitzender der CDU-FW-Ortschaftsratsfraktion, Stadtrat, Vorsitzender Verein Wettersbacher Selbständiger.

Hobbys: Wintersport, Radfahren, Skigymnastik. Pol. Schwerpunkte: Stadtplanung muss auch in den Bergdörfern stattfinden.

„Wer unsere Stadtteile stärkt, stärkt unsere Stadt. Dazu gehört die Fortentwicklung unserer örtlichen Strukturen und die Förderung all dessen, was unsere Gemeinschaft zusammenhält.“

02 Dr. med. Hartwig Schmittner (CDU)

63, verh., 3 Kinder, Arzt für Arbeits-u. Umweltmedizin, Leitender Arzt a.D., Ortschaftsrat.

CDU-Ortsvorsitzender seit 2003. Hobbys: Musik, Sport, Literatur, Reisen.

Pol. Schwerpunkte: Gesundheit, Umweltschutz, Vereins- und Jugendförderung. „Unser Wettersbach braucht engagierte Ortschaftsräte und eine aufgeschlossene Nähe für die Belange unserer Bürgerinnen und Bürger. Ich werde mit neuer Kraft in die Zukunft blicken und für das Wohl und die Lebensqualität unseres Ortes tatkräftig eintreten.“



03 Beate Tron (FW)

55, verh., 2 Kinder, Sekretärin/jetzt Hausfrau, Ortschaftsrätin.

Ehrenamt bei ev. Kirchengemeinde Palmbach (Seniorenkaffee, Besuchsdienst). Pol. Schwerpunkte:

Seniorenarbeit sowie Erhaltung und Pflege der Landschaft rund um Palmbach und Grünwettersbach.

„Ich fühle mich zuständig für die ganz alltäglichen Probleme in unseren beiden Stadtteilen. Es ist für mich wichtig, auch die „kleinen Sorgen“ der Bürgerinnen und Bürger ernst zu nehmen und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.“

04 Roland Jourdan (FW)

51, verh., 2 Kinder, Handelsfachwirt, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wettersbach, Ortschaftsrat.

Weitere Hobbys: Ortsgeschichte, Ahnenforschung, Webmaster der Internetpräsenz www.wettersbach-online.de.

„Als gebürtiger Palmbacher möchte ich mich besonders für die Erhaltung des dörflichen Charakters und der hohen Lebensqualität unserer beiden Stadtteile einsetzen. Die Bewahrung der historischen und kulturellen Geschichte unserer Ortschaften sowie die Unterstützung unserer Vereine liegen mir am Herzen.“



05 Hans Gert Bollian (CDU)

65, verh., 2 Kinder, 2 Enkel, selbst. Elektrotechnikermeister, Ortschaftsrat.

„Seit vielen Jahren aktiv im Vereinsleben, Mitglied im Ortschaftsrat seit 1980, wofür ich

mich an dieser Stelle bei Ihnen bedanken möchte. Mein langjähriges Anliegen ist mit der Errichtung des Alten- und Pflegeheimes in Erfüllung gegangen. Ich möchte mich auch weiterhin dafür einsetzen, dass Wettersbach ein Ort ist, in dem sich unsere älteren Bürgerinnen und Bürger wohl fühlen können. Hierzu tragen neben einer Stärkung der örtlichen Vereine aktive und bedarfsgerechte Unternehmungen in Zusammenarbeit mit dem Stadtseniorenrat bei.“

06 Wolfgang Schramm (FW)

54, verh., 3 Kinder, 3 Enkel, selbst. Fliesenlegermeister, Ortschaftsrat.

Pol. Schwerpunkte: Förderung des Einzelhandels, Seniorenbetreuung, Praktikum in Zusammenarbeit mit Schulen, Ausbildung, Unterstützung der Jugendarbeit, Schaffung von Arbeitsplätzen.

„Ich setze mich besonders für die Einhaltung des Abfallrechtes und sonstiger abfallrelevanter Umweltvorschriften ein. Einhaltung der Verordnung über Entsorgungsbetriebe.“



11 Armin Scheib (FW)

46, verh., 1 Kind, selbst. Maler- und Lackierermeister.

Mitglied beim ASV Grünwettersbach, beim Schwarzwaldverein und dem Verein Wettersbacher Selbständiger.

„Als gebürtiger Wettersbacher ist es für mich wichtig, dass eine gute Lebensqualität für die jungen und die älteren Mitbürger unserer Gemeinde gesichert wird.“



12 Otmar John (CDU)

55, verh., 4 Kinder, Arzt für Allgemeinmedizin.

„Neben attraktiven Angeboten für unsere Kinder und Jugendlichen liegt mir naturgemäß die Gesundheit der Mitbürgerinnen und Mitbürger am Herzen. Hier gilt es verstärkt Möglichkeiten zur Prävention und Rehabilitation sowie eine Verbesserung der Lebensqualität zu fördern.“



07 Marcus Brenk (CDU)

33, verh., 1 Tochter, Pflegefachkraft im Außendienst.

Seit 33 Jahren Grünwettersbacher, 1. Vorsitzender des ASV Grünwettersbach, zuvor 8 Jahre Jugendvorsitzender des ASV und seit

dem 6. Lebensjahr aktiv beim JRK & DRK in Wettersbach, unter anderem als Bereitschaftsleiter und bei der Notfallhilfe.

„Ich werde mich einsetzen, die Jugendarbeit und das Ehrenamt in unseren beiden Ortsteilen zu fördern und zu unterstützen. Desweiteren möchte ich mich im Senioren- und Sozialbereich für unsere älteren Mitbürger einsetzen.“

08 Peter Scheuble (CDU)

63, verh., 3 Kinder, Geschäftsführer einer Verlagsgruppe in Frankfurt/Main.

Mitarbeit in verschiedenen Aufsichtsgremien und Stiftungen. Vizepräsident des VDAV. Viele Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der katholischen Kirche und der Jugendarbeit. Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe, Schöffe beim Landgericht.

„Mein Motto: Förderung des Ehrenamtes. Fair und respektvoll miteinander umgehen.“



13 Michael Streck (CDU)

55, verh., 3 Kinder, Jurist.

Stellvertretender Ortsverbandsvorsitzender CDU Wettersbach, Mitglied im Vorstand des Sozialverbands VdK, OV Wettersbach, sportlich

aktiv mit Fahrradfahren, Fußballspielen und Joggen.

„In erster Linie möchte ich mich für das Nebeneinander von Jung und Alt, eine behutsame Fortentwicklung unserer beiden Stadtteile sowie Pflege und Erhalt unserer schönen Umgebung einsetzen.“



14 Robert Fies (CDU)

57, verh., selbst. Karosseriebaumeister.

„Die Förderung der Jugend liegt mir besonders am Herzen, auch für eine ortsfreundliche Verkehrsführung möchte ich mich einsetzen und für alles, wofür die Bewohner der Bergdörfer Unterstützung brauchen.“



09 Dr. rer. nat. Peter Dreher (CDU)

46, verh., 2 Kinder, Landesbeamter im Umweltministerium.

Ehrenamt: Vorstandsmitglied CDU Wettersbach, Elternarbeit Schule; Hobbys: Sport, Malerei, Musik.

„Besonders wichtig sind mir die Bedürfnisse unserer Jugendlichen. Sie benötigen neben den Betätigungsmöglichkeiten in Vereinen und Kirche einen Treffpunkt für die persönliche, zweckfreie Begegnung. Ein Jugendtreff ist die notwendige Alternative zu Computer und Fernseher. Ein weiteres wichtiges Thema ist die Erhaltung unserer noch weitgehend intakten Wettersbacher Natur und Landschaft.“

10 Peter Freiburger (CDU)

50, verh., 2 Kinder, selbst. Zimmermeister.

„Wettersbach lebt und pulsiert – daran möchte ich gerne arbeiten.“



15 Martin Werner (CDU)

33, verh., 2 Kinder, Polizeibeamter.

3. Vors. des ASV Grünwettersbach, ehrenamtl. Trainer der dortigen Damenn Mannschaft u. Verantwortlicher des Damen- und Juniorenfußballs; Verantwortlicher des AOK-Treff Fußball Girls.

„Förderung der Jugend im Ort und der Jugendabteilungen der örtlichen Vereine sowie Schaffung von Treffs, damit für unsere Jugend eine sichere Ausgleichsmöglichkeit zum schulischen Alltag gewährleistet ist. Zudem muss das Sicherheitsgefühl verstärkt werden, wobei die erste Maßnahme der Erhalt des Polizeipostens wäre. Den Ausbau des Radwegenetzes sowie einen sicheren Schulweg nicht zu vergessen. Erhalt der örtlichen Schulen.“



16 Marc König (CDU)

23, ledig, Student.

Stellv. Kreisvorsitzender der Jungen Union (JU) KA-Stadt, stellv. Ortsvorsitzender der CDU Wettersbach. Pol. Schwerpunkte: Bildungs- und Wirtschaftspolitik sowie nachhaltige Entwicklung.

„Miteinander leben und gegenseitig achten, damit vertrete ich die Jugend mit gelebter Demokratie, die nur lebendig ist in einer Gesellschaft aktiver Bürger. Dafür stehe ich bereits seit meiner Schülerunionszeit und werde mich für die Belange der Wettersbacher Bevölkerung gerne einsetzen.“

So wählen Sie richtig:

Amtlicher Stimmzettel für die Wahl des Ortschaftsrates in Wettersbach am 7. Juni 2009

Sie haben insgesamt 16 Stimmen.

Auch wenn Sie mehrere Stimmzettel verwenden, haben Sie nicht mehr als 16 Stimmen. Wenn Sie mehr als 16 Stimmen abgeben, ist der Stimmzettel ungültig! Das mit den Stimmzetteln übersandte Merkblatt enthält wichtige Hinweise für die Stimmabgabe. Bitte dieses Merkblatt vor der Stimmabgabe unbedingt lesen!

Wahlvorschlag: CDU-FW-Wettersbach

1	Pfannkuch, Tilman (CDU) , Rechtsanwalt, Am Wetterbach 45	
2	Dr. Schmittner, Hartwig (CDU) , Arzt f. Arbeits- u. Umweltmedizin, Esslinger Str. 59, Leitender Arzt a.D.	
3	Tron, Beate (FW) , Hausfrau, Ob den Gärten 4	
4	Jourdan, Roland (FW) , Handelsfachwirt, Waldenserstr. 37	
5	Bollian, Hans Gert (CDU) , selbst. Elektrotechnikermeister, Kirchstaig 3	
6	Schramm, Wolfgang (FW) , selbst. Fliesenlegermeister, Wiesenstr. 22	
7	Brenk, Marcus (CDU) , Pflegefachkraft, Reickertstr. 10	
8	Scheuble, Peter (CDU) , Geschäftsführer, Röttingweg 11	
9	Dr. Dreher, Peter (CDU) , Landesbeamter im Umweltministerium, Neuenburger Str. 22	
10	Freiburger, Peter (CDU) , selbst. Zimmermeister, Am Wetterbach 67	
11	Scheib, Armin (FW) , selbst. Malermeister, Hohenwettersbacher Str. 62	
12	John, Otmar (CDU) , Arzt für Allgemeinmedizin, Busenbacher Str. 31	
13	Streck, Michael (CDU) , Sozialrechtsreferent, Assessor, Steinhauerweg 1a	
14	Fies, Robert (CDU) , selbst. Karosseriebaumeister, Wiesenstr. 24	
15	Werner, Martin (CDU) , Polizeibeamter im Ermittlungsdienst, Pfeilerweg 5a	
16	König, Marc (CDU) , Student, Böhmerwaldstr. 3	

Sowohl bei den Ortschaftsratswahlen als auch bei den Gemeinderatswahlen können Sie Ihre Stimme wie folgt verteilen:

Entweder Sie wählen die CDU/FW- bzw. CDU-Liste als Ganzes und haben damit jedem CDU/FW- bzw. CDU-Kandidaten eine Stimme gegeben. **Oder aber Sie verteilen jeweils bis zu drei Stimmen für bestimmte Kandidaten.** Im Falle der Gemeinderatswahlen wären das unsere Kandidaten Tilman Pfannkuch, Marc König und Christina Schmittner. Dann müssen Sie aber die weiteren Kandidaten, die Sie wählen wollen, ebenfalls durch die Zahlen 1, 2 oder 3 kennzeichnen.

Bei der Ortschaftsratswahl dürfen Sie 16 Stimmen verteilen, bei der Gemeinderatswahl 48 Stimmen.

Achtung: Bitte verteilen Sie jeweils nicht mehr Stimmen, da sonst Ihr Wahlzettel ungültig wird.

Tilman Pfannkuch
Fraktionsvorsitzender
CDU-FW-Wettersbach
Am Wetterbach 45
76228 Karlsruhe
Tel. 0171 / 77 829 49
Fax 0721 / 40 900 58